

Sicherheitshinweise Gartensauna

- Achten Sie darauf, sich nicht an scharfen Kanten zu verletzen. Verwenden Sie beim Aufbau Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.
- Führen Sie den Aufbau der Sauna mit mindestens zwei Personen durch, um Stabilitätsprobleme und Verletzungen zu vermeiden.
- Beachten Sie die maximale Dachlastgrenze des Dachs und überschreiten Sie diese nicht, um Einsturzgefahr zu verhindern.
- Achten Sie darauf, heiße Oberflächen wie den Saunaofen nicht zu berühren, und verwenden Sie Schutzgitter, um Verbrennungen zu vermeiden. Legen Sie keine Handtücher oder leicht entflammbare Materialien auf den Ofen.
- Verwenden Sie in der Sauna ausschließlich hitzebeständige und sichere Materialien, um die Brandgefahr zu minimieren.
- Lassen Sie die Installation der elektrischen Komponenten ausschließlich von Fachpersonal durchführen, um Fehlfunktionen und Stromschläge zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass die Sauna über eine ausreichende Zu- und Abluft verfügt, um Hitzestau zu vermeiden und die Materialintegrität zu gewährleisten. Überprüfen Sie die Belüftung regelmäßig auf Funktionsfähigkeit.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Stabilität der Sitzflächen und Holzelemente. Überprüfen Sie die Saunatur vor der Nutzung auf korrekte Funktionsweise, um Verletzungen durch blockierte oder schwer öffnende Türen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Verschraubungen und Verbindungen, um sicherzustellen, dass diese fest und stabil sind.
- Personen mit Vorerkrankungen wie Herz-Kreislauf-Problemen sollten vor der Nutzung ärztlichen Rat einholen. Verwenden Sie eine Saunauhr, um die Nutzungszeit besser einschätzen zu können.
- Lassen Sie Kinder oder Personen mit eingeschränkter Mobilität die Sauna nur unter Aufsicht betreten.
- Kontrollieren Sie regelmäßig, ob der Bodenbelag sicher haftet und Eingänge ausreichend gesichert sind, um Unfälle zu vermeiden.